

Liebe Freunde von **MateriaBona**,

Es sind wieder **neue Produkte im Lager** von MateriaBona eingetroffen! Und wir haben eine tolle Aktion für Weihnachten! 🎁  
Viel Freude beim Stöbern im Katalog 📖.

Advents-Grüsse

**Beatriz Schreib** und **Bjarne Bäch-Albertini**

Geschäftsleitung von MateriaBona



## Unsere neusten Produkte im Lager



### Orangen-Lindenblüten Handgel

schützt mit bakteriostatischer Wirkung. Das Orangen-Lindenblüten Handgel ist die Lösung für saubere Hände, wo immer Sie gerade sind.  
16 Kartons à 10 Stück

**Orangen-Lindenblüten Handgel bestellen**

### MAM Comfort Nuggis 0-2 Monate

Der MAM Comfort Nuggi ist speziell für Frühchen und Neugeborene ausgelegt und besteht zu 100 % aus Silikon. Dadurch ist er besonders hygienisch und einfach zu reinigen.  
39 Kartons à 6 Stück



**MAM Comfort Nuggis 0-2 Monate bestellen**

## Christmasaktion: Wunderkiste

Ein super Weihnachtsaktionspreis für ein Assortiment von hochwertigen Kosmetika der Firma «Dr. Pierre Ricaud» (eigentlicher Marktwert CHF 1'500.-) bestehend u.a. aus Gesichtscremes, Make-ups, Bodylotions und Eyeliners (23kg).  
Nur noch 2 Kartons verfügbar!



**Wunderkiste bestellen**

## News und Weiterführendes



### MateriaBona (wieder) in der Zeitung!

Das **Wiler Tagblatt** hat über uns berichtet! Wenn Sie noch mehr wissen wollen, bitte kontaktieren Sie uns: [kontakt@materiabona.org](mailto:kontakt@materiabona.org).  
Hier können Sie den Artikel lesen 📖.

## Region Wil

Freitag, 25. November 2022

### Mit Herzblut gegen Verschwendung

In der Schweiz wird jährlich Neuware von Milliardenwert vernichtet. MateriaBona rettet und vermittelt sie ab dem Lager in Schwarzenbach.

Andrea Hüsler

Spezial Beatriz Schreib über ihr Herzensprojekt, wie die Käsechen nie von ihrem Lippen. Die gebürtige Deutsche ist Gründlerin und Geschäftsführerin von MateriaBona, einer Wohltätigkeitsorganisation, die sich der Rettung überflüssiger Kosmetikgüter vor der Vernichtung verschrieben hat. Ein Novum in der Schweiz: «Für die Food-Waste-Problematik sind der Handel wie die Konsumenten inzwischen sensibilisiert», sagt sie selbst. «Doch das ist die wenigste Lösung. Die Schweiz ist ein Land mit einem Materialwert von rund einer Milliarde Franken entwertet wegen Verpackungsmüll, Überproduktion, Lebensmittelverschwendung und Ähnlichem. Die Zahl hat die Betriebsgesellschaft McKuske & Company erhoben. Viel Geld in einem Land, in dem – laut dem Bundesamt für Statistik – 8,5 Prozent der einjährigen Wohnbevölkerung von Einkommensmangel betroffen ist.

**Nicht gratis, aber sehr preiswert**  
Beatriz Schreib stellt mit ihrem Geschäftspartner und Mitbegründer von MateriaBona, Bjarne Bäch-Albertini, in einer der Lagerhallen des Logistikzentrums der Holcim AG in Schwarzenbach. Hier lagern Sachspeichern von Unternehmen aus der Schweiz und dem nahen Ausland. Eben sind einige Paletten mit Farbpigmenten eines deutschen Markenherstellers eingegangen. Ein Teil davon sei bereits von einem Kinderheim abgeholt worden, freut sich Schreib.  
MateriaBona ist grundsätzlich anders als eine Ver-



Beatriz Schreib mit ihrem Geschäftspartner Bjarne Bäch-Albertini im Lager der Holcim AG in Schwarzenbach. B&A/Andreas Hüsler

mittlungsplattform zwischen Produzenten/Händlern und sozialen Organisationen. Letztere können sich online registrieren, um sich für einen aktiven Online-shop der Produkte zu sichern und ihre Bestellungen zu platzieren. Ganz gratis sind die Artikel nicht. «Wir verrechnen eine kleine Gebühr, die unsere Lieferanten deckt», sagt Bjarne Bäch-Albertini. Als Direktor bei der Schweizer Börsen tätig, kennt er sich mit Zahlen aus und ist in englischer Kommunikation bewandert. Das hilft.

Für MateriaBona arbeitet er ehrenamtlich. Ein 20-Prozent-Pensum sei es etwa, sagt er. Wo bei der Fernleihe schon ein kleiner Lohn sei. Eine der Voraussetzungen für mehr finanziellen Spielraum sei die Steuerbefreiung der gemeinnützigen Gesellschaft, die Bensch im zürcherischen Eschenbach hat. «Keine einfache Sache», aber wir sind dran.»

Bisher hat MateriaBona vor allem gekostet: Initiative, Energie, Herzblut und Eigenkapital, das beide Partner im Projekt investiert haben. Jetzt ist Durchhaltewille gefordert. Das A und O sind aber Kontakte. Beatriz Schreib hat sie. Dank ihres mehrjährigen ehrenamtlichen Engagements bei der Schweizer Tafel in Zürich ist sie gut vernetzt. Sie sagt: «Besonders beliebt sind Hygieneartikel aller Art und medizinische Verbrauchsmittel.»

Aber auch Kleintiermischfutter, Geschirter und Pflanzen sowie Bekleidung seien gut nachgefragt. «Wir stehen am Anfang», sagt Schreib. Um die 500 Zertifikat-Hilfswerke gibt es in der Schweiz, dazu eine Vielzahl unentgeltlicher. Acht haben sich bisher bei MateriaBona registriert, um Neuware mit minimal 70 Prozent Rabatt zu erwerben. Und auch bei der Zahl der Unternehmen, die ihre Waren für wohltätige Zwecke spenden, besteht noch Luft nach oben. So ist weiterhin Spaten angelegt. Den grössten Ausgabeposten machen, mit über 50 Prozent, die Lagergebühren aus. Beatriz Schreib sagt: «Die-

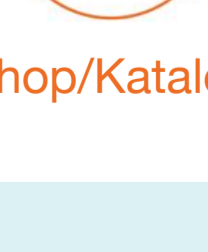
Netzwerkpartner von IKDI

MateriaBona, gegründet im Dezember 2021, ist Lizenznehmer des IKDI-Netzwerks (in Kind Direct International), das 1996 unter der Schirmherrschaft des heiligen Königs Charles III. im Vereinigen Königreich gegründet wurde.  
IKDI arbeitet mit MateriaBona dem Wissen und der Erfahrung seiner Mitglieder in allen Tätigkeitsbereichen. Die derzeit vier Mitglieder von IKDI (in Kind Direct) in Deutschland sind: Doreen Solitaires in Frankfurt, Irina in Dresden und in Kind Direct in Singapur haben bisher Produkte mit einem Wert von über 650 Millionen Franken vertrieben. (ah)

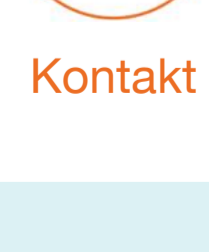
**Vom Projekt persönlich sehr angezogen**  
MateriaBona zählt in Schwarzenbach pro Palette und Tag. Der Preis sei sehr fair, betont Bjarne Bäch-Albertini. Holcim hat die Lieferkosten auch bei den Firmen ab und zahlt sie für den Vertrieb aus. Wichtig ist Bäch-Albertini aber auch die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Schweizer Logistikpartner. Diese ist für Peter Holcim, Geschäftsführer Logistik im Unternehmen, umso selbstverständlich, als er vom Projekt persönlich angezogen ist. Zu den Kosten sagt er dem letztlich auch: «Wir schauen, dass wir da in Zukunft noch etwas mehr tun können.»



Internet



Shop/Katalog



Kontakt

**MateriaBona ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die Sachspenden (keine Lebensmittel) an soziale Organisationen vermittelt.**

**MateriaBona, gemeinnützige GmbH**  
Drusbergstrasse 33, CH-8703 Erlenbach  
Handelsregister: CHE-307.774.860  
Handelsregisteramt des Kantons Zürich  
[www.materiabona.org](http://www.materiabona.org)

